

IndustrieHansa mit US-Niederlassung

Das Münchner Engineering- und IT-Dienstleistungsunternehmen IndustrieHansa Consulting & Engineering hat in Atlanta, im Südosten der USA, eine Niederlassung eröffnet. Seit dem vergangenen Jahr haben die Bayern bereits ein Büro im chinesischen Schanghai.



Klaus-Dieter Flörecke
kfloerecke@craincom.de

München. Der Engineering- und IT-Dienstleister IndustrieHansa Consulting & Engineering will auf dem US-Markt weiter Fuß fassen. Nachdem sich das in München ansässige Unternehmen bereits 2009 mit der Gründung einer Niederlassung in Schanghai im Wachstumsmarkt China etablierte, wurde nun ein Standort in Atlanta im Südosten der USA eröffnet. Zur Höhe des Investments wurden von den Bayern keine Angaben gemacht.

Ziel von IndustrieHansa ist es, Dienstleistungs-Infrastrukturen in den globalen Wachstumsmärkte aufzubauen. die dem "German way of engineering thinking" entsprechen, formuliert Geschäftsführungsmitglied Claus Drexl. "Wir arbeiten mit diesen OEMs bereits in Deutschland lange und erfolgreich sowohl im Entwicklungsprozess als auch in der Produktions- und Logistikplanung und Technischen Dokumentation zusammen. Dieses Know-how und unser Verständnis von Qualität und Zuverlässigkeit transferieren wir nunmehr auch nach China und in die USA", so Drexl weiter. Wie stark dieses Know-how dort gefragt ist, beweisen nach Unternehmensangaben Aufträge in Millionenhöhe, die IndustrieHansa bereits in China und in den USA erhalten hat.



Niederlassung von IndustrieHansa in Atlanta: Der Engineering- und IT-Dienstleister sieht gute Wachstumsmöglichkeiten in den USA.

Artikel zum Thema:

Dienstag, 01. Juni 2010, 17:57 Uhr